Programmieren 3 Sven Eric Panitz

## Übungsblatt 2

(25. Oktober 2010)

Aufgabe 1 Auf diesem Blatt soll eine rekursive Baumstruktur bearbeitet werden. Gegeben sei die generische Baumklasse B, wie sie in der Vorlesung entwickelt wurde:

```
_ B.java .
  import java.io.IOException;
  import java.io.Writer;
  import java.util.*;
  public class B<A> {
    A element;
    List<B<A>> kinder;
    public B(A element, List<B<A>> kinder) {
      super();
      this.element = element;
      this.kinder = kinder;
11
    }
12
13
    int count(){
      int result=1;
      for (B<A> kid:kinder) {
        result=result+kid.count();
17
18
      return result;
19
20
    void writeAsXML(Writer schreiber) throws IOException{
21
      schreiber.write("<knoten>");
22
      schreiber.write("<element>");
23
      schreiber.write(""+element);
24
      schreiber.write("</element>");
25
      schreiber.write("<kinder>");
      for (B<A> kid:kinder) {kid.writeAsXML(schreiber);}
27
      schreiber.write("</kinder>");
      schreiber.write("</knoten>");
29
30
31
    public static void main(String[] args) {
      //Übung
```

25. Oktober 2010 (Seite 1)

Programmieren 3 Sven Eric Panitz

Schreiben Sie folgende Methoden für die Klasse:

- a) public boolean contains(A a); Genau dann wahr, wenn es ein Knotenelement gleich dem Parameter a gibt.
- b) void postOrder(List<A> result);
  Die Baumelemente sollen in Postorder in die Parameterliste eingefügt werden.
- c) void preOrder(List<A> result); Die Baumelemente sollen in Präorder in die Parameterliste eingefügt werden.
- d) int maxDepth(); Die maximale Pfadtiefe des Baums soll zurückgegeben werden.
- e) Gegeben Sei zusätzlich die folgende Schnittstelle:

```
Function.java ______
interface Function<A,R>{
    R apply(A arg);
}
```

Schreiben Sie für die Klasse B folgende Methode:

```
<R> B<R> map(Function<A,R> f);
```

Sie soll einen neuen Baum erzeugen, dessen Struktur der des Ausgangsbaums gleicht, dessen Elemente entstehen, indem jedes Element durch das Argument f transformiert wird.

Aufgabe 2 Auf diesem Übungsblatt sollen Sie sich mit dem DOM-Api zur XML-Verarbeitung vertraut machen. Zum Testen können Sie für alle Aufgabenteile den XML-Quelltext des Javaskripts (panitz.name/java/skript.xml) benutzen.

- a) Schreiben Sie ein Programm, dass ein XML-Dokument aus einer Datei ausliest, und die Anzahl der Knoten in dem Dokument berechnet.
- b) Schreiben Sie ein Programm, dass ein XML-Dokument aus einer Datei ausliest, und die Menge der unterschiedlichen Tagnamen in diesem Dokument berechnet.
- c) Schreiben Sie ein Programm, dass ein XML-Dokument aus einer Datei ausliest, und alle Textknoten dieses Dokuments in eine Datei schreibt.
- d) Schreiben Sie ein Programm, dass für XML-Dokument testet, ob ein bestimmter Tagname in diesem Dokument benutzt wird.

25. Oktober 2010 (Seite 2)

Programmieren 3 Sven Eric Panitz

e) Schreiben Sie ein Javaprogramm, das zwei Kommandozeilenparameter hat. Der erste Parameter bezeichnet eine XML-Datei, der zweite einen Klassennamen. In der XML-Datei gibt es Elemente mit dem Tagnamen <code>. Dieses Element hat das Attribut class. Ihr Programm soll eine Datei erzeugen, in der komplette Text steht, der innerhalb von Code-Tags zu finden ist, deren Attribut class den Wert des als zweiten Kommandozeilenparameter übergebenen Klassennamen hat.

**Aufgabe 3** Wiederholen Sie die letzte Aufgaben, jetzt aber unter Verwendung des SAX-API.

**Aufgabe 4** Wiederholen Sie die letzte Aufgaben, jetzt aber unter Verwendung des Stax-API.

25. Oktober 2010 (Seite 3)